

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0765/16</b> nicht öffentlich  Stadtrat öffentlich	Referat	Referat OB
	Amt	Rechnungsprüfungsamt
	Kostenstelle (UA)	0100
	Amtsleiter/in	Heiß, Otto
	Telefon	3 05-11 30
	Telefax	3 05-11 39
E-Mail	rpa@ingolstadt.de	
Datum	07.11..2016	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Rechnungsprüfungsausschuss	25.11.2016	Vorberatung	
Stadtrat	01.12.2016	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Prüfung und Feststellung der Jahresabschlüsse 2014 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus, des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital, der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“, sowie Entlastung  
(Referent: Oberbürgermeister Dr. Lösel)

### Antrag:

(Getrennte Abstimmung bezüglich der Entlastung ist erforderlich)

1. Nach Durchführung der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss stellt der Stadtrat die Jahresabschlüsse 2014 der Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus, des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital, der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“ nach Art. 20 Abs. 3 BayStG i.V.m. Art. 102 Abs. 3 GO fest.
2. Der Jahresfehlbetrag 2014 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus in Höhe von 453.522,29 € wird auf neue Rechnung vorgetragen
3. Der Jahresfehlbetrag 2014 des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital in Höhe von 711.590,47 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
4. Der Jahresfehlbetrag 2014 der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt in Höhe von 154.919,29 € wird mit der Gewinnrücklage der Stiftung verrechnet.
5. Der Jahresüberschuss 2014 der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“ in Höhe von 1.418,10 € wird in die Rücklagen eingestellt.
6. Die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2014 wird beschlossen.

gez.

Dr. Christian Lösel  
Oberbürgermeister

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von _____ Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von _____ Euro müssen zum Haushalt 20 _____ wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Kurzvortrag:**

Die Jahresabschlüsse 2014 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus, des Alten- und Pflegeheimes Heilig-Geist-Spital, der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt und der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“ wurden vom Rechnungsprüfungsamt vorgeprüft.

Die Ergebnisse der Prüfungen sind in den Berichten über die "Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Haus", Nr. 15/2016 vom 03.11.2016, „Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 des Alten- und Pflegeheimes der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt“, Nr. 16/2016 vom 03.11.2016, „Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt“, Nr. 17/2016 vom 03.11.2016 und „Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der fiduziarischen Stiftung „van Schoor“, Nr. 18/2016 vom 03.11.2016, zusammengefasst.

Die Jahresfehlbeträge des Pflegeheimes Anna-Ponschab-Hauses in Höhe von 453.522,29 € sowie des Alten- und Pflegeheimes in Höhe von 711.560,47 € werden auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresfehlbetrag der Heilig-Geist-Spital-Stiftung Ingolstadt in Höhe von 154.919,29 € wird mit den Gewinnrücklagen verrechnet.

Der Jahresüberschuss der Stiftung van Schoor in Höhe von 1.418,10 € wird in die Rücklagen eingestellt, in der Vermögensrechnung der Heilig-Geist-Spital-Stiftung wird dieses Jahresergebnis erfolgsneutral als Treuhandvermögen und Treuhandkapital ausgewiesen.